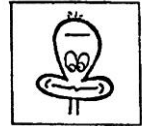




EUMEL-POST



Nr. 77 – Sept. 2007

<http://www.eumelachim.de>

Redaktion:

Erhard Mattern

Tel. 04202 / 14 23

Fax 04202 / 88 97 10

eMail: EMattern@t-online.de

Radtour am 13.7.2007: Traditionsgemäß trafen wir uns am letzten Freitag vor den Sommerferien wieder zu unserer Radtour, die von **Harry** organisiert wurde. Eine Überprüfung der Fahrräder konnte von **Norbert** nicht vorgenommen werden, da die erforderlichen Plaketten nicht zur Verfügung standen. Nachdem auf dem Baumplatz das obligatorische Gruppenfoto geschossen war, blies **Harry** zum Aufbruch der 25 erschienenen EUMEL. Wir überquerten zunächst den Bibliotheksplatz, wo auch die Schützen zur Eröffnung ihres 150-jährigen Schützenfestes antraten, und die zahlreich anwesenden Besucher nahmen uns interessiert zur Kenntnis. Die Fahrt ging dann an der Bahnlinie entlang nach Uphusen und über Clüverswerder wieder zurück nach Achim. Bei einem Autohaus im Industriegebiet „Auf den Mehren“ erklärte uns der Geschäftsführer einige interessante Dinge über den Handel mit gebrauchten Nutzfahrzeugen, anschließend informierte uns der Inhaber der Firma über den Handel und die Verschrottung von Pkws und zeigte uns diesen Teil seiner Firma, der an einem getrennten Standort aber in derselben Straße liegt. Die Fahrt ging dann weiter zum Schützenplatz, da wir dort an dem Zapfenstreich der Schützen teilnehmen wollten. Hintergrund war, dass unser Verein in 3 Jahren ebenfalls sein 150-jähriges Jubiläum feiert, und wir uns dann über die Teilnahme z. B. auch der Schützen sehr freuen würden. Nach dem Zapfenstreich ging es weiter zu „Dieter im Hallenbad“, denn inzwischen war doch der Hunger bzw. der Appetit sehr groß. Nach dem ersten Bier gab es reichlich Schnittchen, die von Dieter und seiner Mannschaft wieder hervorragend zubereitet waren. **Harry** wurde für die Organisation der diesjährigen Radtour von unserem EUMEL-Chef **Gerd** gedankt, und der „Vertreter des Vertreters“ zelebrierte ihm einen zünftigen EUMEL-Tusch.

Erhard Mattern

SUPER-EUMEL 2007: Seit 1983 wird jährlich ein EUMEL geehrt, der sich im vergangenen Jahr durch entsprechende Mitarbeit etc. besonders hervorgetan hat, diese Ehrung wird alljährlich während der Fahrradtour vor den Sommerferien vorgenommen. **Karl-Dietrich Schultz** hielt als vorjähriger SUPER-EUMEL die Laudatio für seinen Nachfolger und machte es sehr spannend, bis er endlich dem neuen SUPER-EUMEL **Jürgen Scheler** den Wanderpokal unter starkem Beifall der anwesenden EUMEL überreichte. **Jürgen** hat sich nicht erst im letzten Jahr durch engagierte Mitarbeit in vielfältiger Art diese Auszeichnung redlich verdient. Die Überraschung war ihm sichtbar anzumerken, denn gerechnet hatte er nicht damit, zumal er noch nicht allzu lange zu den EUMELN gehört. Eine Runde „Roten“ ließ uns **Jürgen** dann servieren, und **Harry** zelebrierte ihm in der bekannt routinierten Art einen EUMELTUSCH als Dank für die Runde.

Erhard Mattern

Volleyball-Mixed-Turnier Gymtis / EUMEL: Am 14. Juli 2007 fand zum 23. Male das beliebte Volleyball-Mixed-Turnier statt, zu dem die Gymtis unter der Federführung von **Renate Kunke** wieder eingeladen hatten. Es wurden 3 Mannschaften gebildet, die den Turniersieg ausspielten. Das tolle Kuchenbuffet der Gymtis hat natürlich wieder nicht gefehlt und wurde in den Spielpausen von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern gern in Anspruch genommen. Eine kleine Umstellung für die EUMEL ist dieses Turnier immer, da Regeln freitags nicht so ernst genommen werden, das ist bei dem Mixed-Turnier anders, da die beiden Schiedsrichter Sybille Gerken geb. **Kunke** und ihr Mann Marko die Regeln streng beachtetten und Fehler sofort abpiffen. Am Abend fand in geselliger Runde die Siegerehrung im Jugend- und Sportheim statt. Nachdem sich die Anwesenden an dem von dem Vereinswirt **ISY** hergerichteten kalt-warmen Buffet gestärkt hatten, wurden die teilnehmenden Mannschaften zur Siegerehrung aufgerufen, mit einer Urkunde mit Mannschaftsbild und jeweils einem kleinen Präsent belohnt. Den 1. Platz belegte die Mannschaft **Annegret Mirbach, Angela Schmoll, Gerd Siebke, Heyko Spreckels, Gerd Pries, Torsten Frenz**. Es waren außerdem noch folgende EUMEL im Einsatz: **Thorsten Schwarz, Ulrich Goronczy, Horst Kunke, Klaus Henke, Klaus-Peter Stobbe, Rolf Endruschat, Ulrich Rehlich, Gunnar Spitznagel und Manfred Stecher**.

Erhard Mattern

Besuch der Jedermänner aus Bad Sobernheim: In der Zeit vom 7. – 9.9.2007 weilten unsere Freunde aus Bad Sobernheim zum 7. Male in

Achim. Am 7.9.2007 gab es am Bahnhof ein großes Hallo und herzliches Willkommen, da wir uns seit unserem letzten Besuch in Bad Sobernheim 2 Jahre nicht mehr gesehen hatten. Die Koffer wurden in die bereitstehenden Autos verladen und die Jedermänner wurden von den EUMELN in die Pension Dohrmann im Philosophenweg begleitet. Um 19:00 Uhr fand dann ein gemeinsamer Grillabend in dem Zelt im Freibad statt, wo Schwimmmeister **Thomas** persönlich die Zapfanlage bediente und dafür sorgte, dass niemand verdurstete. Einige EUMEL entpuppten sich als Grillmeister der Extraklasse. Es wurden natürlich viele alte Erinnerungen ausgetauscht und auch aktuelle Themen der beiden Vereine besprochen. Dabei konnte festgestellt werden, dass die „Probleme“ in beiden Vereinen fast identisch sind, besonders der Nachwuchsmangel.

Am Samstagmorgen starteten wir im Regen mit 8 Pkw nach Worpswede und besuchten zunächst den Niedersachsenstein auf dem Weyerberg, der zu Ehren der Gefallenen des 1. Weltkrieges aus dem damaligen Kirchspiel Worpswede von dem Architekten Bernhard Hoetger erbaut wurde, der bekanntlich auch die Böttcherstraße in Bremen gebaut hat. Gegen Ende dieses kleinen Besuches wurde der Regen immer stärker, sodass wir in Sorge um die geplante Torfkahnfahrt auf der Hamme waren. Erfreulicherweise hörte es dann aber auf zu regnen, sodass wir gegen 12:00 Uhr die beiden Torfkähne besteigen konnten, nachdem auch die nötige „flüssige Marschverpflegung“ an Bord genommen wurde. In einer dreistündigen Fahrt tuckerten wir dann in Richtung Osterholz-Scharmbeck, zum Erstaunen aller, besonders der Jedermänner, vorbei an Melchers Hütte! Alle Mitfahrer frozzelten Gerhard Melcher an, ob er ihnen die Immobilie in dieser Gegend verschwiegen hätte. Da jeder einzelne EUMEL für einen Imbiss gesorgt hatte, brauchte auch niemand unterwegs Hunger zu leiden. Einer der beiden Torfkähne hatte zwischenzeitlich sogar das Segel gesetzt, doch aufgrund der Flaute wurde das Segeln schnell wieder abgebrochen. Gegen 15:00 Uhr endete die Kahnfahrt, und alle waren froh, dass wir doch fast trocken wieder in Neu Helgoland ankamen und die Heimfahrt antreten konnten. Eine kurze Ruhepause tat allen ganz gut, bis wir uns dann gegen 19:00 Uhr bei Georg Osmers auf der Diele zu einem gemütlichen Abend, traditionell mit Damen, trafen. Unser EUMEL-CHEF Gerhard Siebke begrüßte die Jedermänner nochmals in Achim und lud ein zum warmen Buffet, für das mehrere EUMEL-FRAUEN leckere Salate gemacht hatten. Als Zapfmeister fungierten abwechselnd mehrere EUMEL, damit auch wirklich niemand verdursten musste. Nach dem Essen bedankte sich Gerhard Melcher im Namen der Jedermänner für die Einladung und Bewirtung und übergab uns 18 Flaschen Sekt von Karl-Albert Bamberger.

Das Etikett wurde von Heinz Lörsch künstlerisch ergänzt mit dem Hinweis auf 22 Jahre Freundschaft zwischen den Jedermännern und den EUMELN. Uli Budler, der als Vorsitzender des Heimatvereins Achim ein Buch über das Bauernhaus Osmers geschrieben hat, erzählte in Kurzform einiges über die wechselvolle Geschichte des Hauses Osmers und seine Bewohner, das in diesem Jahr sein 250 jähriges Jubiläum feierte. Mit Klönschnack und auch einigen „Liedern !?“ verging der harmonische Abend wieder viel zu schnell.

Am Sonntagmorgen wurde gegen 9:15 Uhr das Gepäck in 2 Autos verladen und Jedermänner und anwesende EUMEL trafen sich nach einem kurzen Spaziergang zu einem letzten Klönschnack im Kaminzimmer des Clüverhauses. Der Unterzeichner bedankte sich in Vertretung des EUMEL-CHEFS nochmals für den Besuch und betonte im Namen aller teilgenommenen EUMEL, dass uns die Vorbereitung viel Freude und die Durchführung dieses 17. Treffens viel Spaß gemacht hat. Ebenfalls bedankte er sich bei Gisela Spreckels, Ruth Stecher und Margret Mattern, die für die „Marschverpflegung“ der Jedermänner gesorgt hatten und anschließend das Geschirr wieder spülten. Sein Dank galt auch Angela Scheler, die zur gleichen Zeit bei Osmers für den „Abwasch“ sorgte. Gleichzeitig brachte er zum Ausdruck, dass wir in 2 Jahren, eine Einladung vorausgesetzt, gern wieder nach Bad Sobernheim kommen würden. Gerhard Melcher bedankte sich für die Jedermänner ebenfalls nochmals für die herzliche Aufnahme und kündigte die Einladung in 2 Jahren bereits an. Nach einer herzlichen Verabschiedung auf dem Bahnhof endete dieser Besuch unserer Freunde aus Bad Sobernheim um 11:31 Uhr mit der Abfahrt des Zuges.

Inzwischen erhielten wir mehrere E-Mails und Briefe, in denen sich die Jedermänner nochmals für die schönen Tage in Achim bedanken.

Erhard Mattern

Achtung: Am 5.10.2007 findet kein Sport statt, da die Halle durch das Powerplay-Turnier belegt ist.

Die nächsten Termine bitte schon vormerken:

03. November 2007: Matinee (Einzelheiten folgen)

17. November 2007: Eisbeisessen in Bollen

30.11. – 02.12.2007: Adventsmarkt (falls der stattfindet)

21. Dezember 2007: Letzter Sportabend im Jugend- u. Sportheim!!!